

	<p>Objekt:           Großer Kronleuchter, Modell 111</p> <p>Museum:           Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1906,199</p>
--	---

## Beschreibung

In zwei Etagen ordnen sich metallische Leuchterarme, die mit insgesamt 21 Kerzen-Tüllen und zahlreichen Blüten aus Porzellan bestückt sind. Unten um den Schaft gruppieren sich vier sich wiederholende (sitzende) weibliche Figuren. Sie stellen die Personifikation des Ruhmes dar, die Fama, die mit ihrer Posaune den Nachruhm verbreitet. Darüber vier kleine Putten (Kinderfigürchen) mit Blumen in den Händen.

Der Kronleuchter endet unten in einem großen korbähnlichen Zapfen, die Hängevorrichtung oben wird durch Palmblätter und eine Ananas kaschiert.

König Friedrich II. gab eine Leuchterkrone nach diesem Modell in Auftrag, dem weitere folgten.

Als Geschenke gingen mehrere Kronleuchter an verschwägerte Höfe, z.B. nach Ansbach, Braunschweig und Amalienburg.

Deckenleuchter aus Porzellan wurden selten zu einer umfänglicheren Raumausstattung verwendet und nur als Einzelstücke bestellt. Sie bildeten eine Ausnahme bei den Porzellanprodukten der Manufaktur. Häufiger waren Leuchter aus Metall oder Glas.

## Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan mit farbiger Aufglasurmalerei und Golddekor sowie Bronze, vergoldet
Maße:	Höhe x Durchmesser: ca. 150 x 120 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1768
	wer	Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin (KPM)
	wo	Berlin